

ANA Holdings kommt zum zweiten Mal in Folge auf die Klimawandel-A-Liste von CDP

- **ANA Holdings Inc. ist die einzige Airline-Gruppe der Welt, die zum zweiten Mal in Folge in die „A-Liste“ der Unternehmen aufgenommen wurde.**
- **Die Auswahl der globalen Non-Profit-Organisation mit Hauptsitz in Berlin basiert auf fortschrittlichen Initiativen und der Offenlegung von Informationen zum Klimawandel.**

Tokio, Frankfurt (8. Februar 2024)

Engagiert im Klimaschutz: Die ANA Holdings Inc., Muttergesellschaft der größten japanischen Airline, wurde jetzt von der globalen gemeinnützigen Umweltorganisation CDP für ihre führende Rolle bei Fortschritt und Transparenz in Bezug auf den Klimawandel gewürdigt: Die Gesellschaft wurde zum zweiten Mal in die jährlich aktualisierte „A-Liste“ aufgenommen. Unter den in diesem Jahr ausgewählten Unternehmen ist ANA Holdings die einzige Airline-Gruppe weltweit, die in zwei aufeinanderfolgenden Jahren gelistet ist.

CDP ist eine unabhängige, globale Non-Profit-Organisation mit Hauptsitz in Berlin. Sie wurde 2000 gegründet und betreibt ein weltweites System zur Offenlegung von Umweltdaten für Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen. Im Jahr 2023 forderten über 740 Finanzinstitute mit einem verwalteten Vermögen von über 136 Billionen US-Dollar Unternehmen auf, Daten zu Umweltauswirkungen, zu Risiken und Chancen über die Plattform der CDP offenzulegen. Eine Rekordzahl von 23.000 Unternehmen hat dafür Daten geliefert. (Weitere Informationen unter www.cdp.net.)

Im Rahmen der ANA Future Promise-Initiative investiert die Airline-Gruppe in und unterstützt Maßnahmen zur Minimierung des Klimawandels. Die Gruppe hat diesen Schwerpunkt als eines der wichtigsten strategischen Ziele eingestuft. ANA Holdings hat Strategien für den Klimawandel entwickelt, um bis zum Geschäftsjahr 2050 kohlenstoffneutral zu werden und Meilensteine hierfür definiert. Die Bemühungen zur Reduzierung der CO₂-Emissionen im Flugbetrieb stützen sich auf die drei Säulen Verwendung von SAF (Sustainable Aviation Fuel), operative Verbesserungen und Einführung von Flugzeugen mit geringerem Treibstoffverbrauch.

Um sicherzustellen, dass ANA diese Verpflichtungen einhalten kann, hat sich das Unternehmen klare Ziele für die Reduzierung der CO₂-Emissionen gesetzt und eine Zertifizierung für die wissenschaftlich fundierte Planung erhalten. Außerdem hat die Gesellschaft alle Ergebnisse der Szenarioanalyse zu den Auswirkungen des Klimawandels auf das Geschäft der ANA Group veröffentlicht. Diese Vorgehensweise folgt den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosure (TCFD).

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den zahlreichen innerjapanischen und internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt zweimal pro Tag und München viermal pro Woche im Direktflug mit Tokio. Im Laufe des Sommerflugplans werden die Frequenzen auf den Europastrecken weiter ausgebaut und neue Strecken aufgenommen.

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA seit dem Jahr 2013 kontinuierlich in jedem Jahr von der Rating-Agentur Skytrax mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

Yuji Hino
Maria Petalidou

Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de